



EVANGELISCHE
AKADEMIE
SACHSEN-ANHALT

500 Jahre – Wittenberger Unruhen

Reformation – Destruktion – Transformation

9. – 11. September 2022 | Fr.–So.

Lutherstadt Wittenberg, Evangelische Akademie

Das Jahr 1522 zeigt beispielhaft, wie Reformation, Revolution und Transformation ineinanderspielen und eines aus dem anderen erwachsen kann. In den damaligen Unruhen in Wittenberg erwachsen aus erkannten Missständen Forderungen nach konkreten Reformen, die sich ungeordnet im Bildersturm und später in den Bauernkriegen Luft verschafften. Zugleich gelang es, über die Reformation von Kirchenordnungen Veränderungen auf den Weg zu bringen. Die Abschaffung des

Zölibats und deren theologische Begründung mit dem Priestertum der Gläubigen sind hierfür beispielhaft. Die Hebel waren die Macht der Sprache und die Infragestellung von Autoritäten durch die neue Norm einer allgemein verständlichen Bibelübersetzung. Wie könnten heutige Transformationsprozesse gelingen? Welche integrierende Norm gäbe es heute? Wie werden sich die Transformationsprozesse auf einer Skala zwischen Reformation und Revolution gestalten lassen?

Teilnahmebeitrag

mit Verpflegung 93,- € (zzgl. Übernachtung)

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, eine Anmeldung bis zum 10. August 2022 ist erforderlich. Gerne buchen wir für Sie eine Übernachtung in der Nähe des Tagungshauses. Bei Interesse geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.

Anmeldung und weitere Informationen direkt über den QR-Code, auf unserer Internetseite evangelische-akademie.de, per E-Mail info@ev-akademie-wittenberg.de oder telefonisch unter 03491 49 88 – 0.



ab 15.30 Uhr	Zusammenkommen Stehkaffee im Hof des Lutherhauses	20.00 Uhr	Begrüßung in der Evangelischen Akademie <i>Pfr. Siegfried Eckert, Vorsitzender Forum Reformation und Pfr. Christoph Maier</i>
16.00 Uhr	Stadtführung zu den Wittenberger Unruhen <i>Dr. Volker Joestel, Luthergedenkstätten</i>	20.15 Uhr	Eröffnungsvortrag: 500 Jahre Wittenberger Unruhen <i>Prof. Dr. Dorothea Wendebourg, Berlin</i>
18.00 Uhr	Orgelvesper in der Stadtkirche St. Marien		
	Pause für Abendessen in der Stadt in Eigenregie	anschl.	Empfang der Ev. Akademie Sachsen-Anhalt und Zeit zur Begegnung

9.00 Uhr	Andacht <i>Pfr. in Ilka Friedrich, Forum Reformation</i>		Aussprache: <i>Moderation Christoph Maier</i>
9.30 Uhr	Reformation – Destruktion – Transformation Wer Begriffe versteht, steht besser in der Welt da. <i>Nils Richber, Goethe-Universität Frankfurt am Main, Institut für Religionsphilosophie</i>	16.30 Uhr	Tea-Time
		17.00 Uhr	im Gespräch
10.30 Uhr	Kaffeepause		Reformation als Kraftquelle für Veränderung <i>Pfr. Siegfried Eckert;</i> <i>Prof. Dr. Dorothea Wendebourg, HU Berlin</i>
11.00 Uhr	Was beunruhigt heute Beobachtungen aus journalistischer Feldrecherche <i>Thomas Datt, freier Journalist</i>		Wohin transformieren? Eine Reise ohne Ziel? <i>Christoph Maier</i>
12.00 Uhr	Aussprache: <i>Moderation Paul F. Martin, Studienleiter</i>		Destruktion Was tun gegen die, die immer dagegen sind? <i>Paul F. Martin, Pfr. Christian Wolff</i>
12.30 Uhr	Mittagspause in Eigenregie	18.30 Uhr	Abendsegen <i>Pfr. Dr. Johannes Block, Forum Reformation</i>
15.00 Uhr	Wie können Transformation/Reformation gelingen? <i>digital: Matthias Horx, Zukunftsforscher, Wien</i>	19.30 Uhr	Essen – Trinken – Tischrede Saal Lutherhotel <i>Tischrede von Seyran Ateş,</i> <i>Ibn Rushd-Goethe Moschee, Berlin</i>

10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskirche <i>Paul F. Martin, Siegfried Eckert</i>	11.30 Uhr	Kirchenkaffee in der Akademie Schlusswort & Reisesegen
-----------	---	-----------	---

